

Dating for you

SasuNaru

Von hell_bebii_x3

Kapitel 12: Chapter #12

Sooo ihr lieben. nach sage und schreibe über einem Jahr -.- kommt hier endlich das nächste kapii. Ich bin wirklich allen dankbar, die die Story nach so langer Zeit immer noch weiter verfolgen und mir nich all zu böse sind v.v *gomen*

Ich hoffe das neue Chap is nicht all zu enttäuschend und ich bekomme wenigstens noch ein paar kommis * __ *

Auf jeden Fall bin ich schon am nächsten Kapitel dran und hoff, dass ich meine FF bald endlich zu ende bringen kann.

und jetzt erst mal viel spaß mit dem 12. Chapter <3

oo

oo

oo

Er konnte gar nichts erkennen, aber als das Licht anging, nachdem er einen Schritt aus der Tür trat, wurde die Sicht schon etwas klarer...

...

„Sasuke!?! Was macht der denn schon hier? Und wieso sitzt er da rum?“

Er saß zwar mit dem Rücken zu ihm, aber Naruto konnte deutlich die Silhouette des Schwarzhaarigen erkennen. Im ersten Moment war er wirklich überrascht was der junge Uchiha schon so früh zu Hause machte, aber schon im nächsten fiel ihm auch wieder der Vorfall vom Vortag ein und er nahm sich fest vor diesmal nicht wieder weich zu werden. Vielleicht musste er endlich einsehen, dass Sasuke einfach nur mit ihm spielte. Und wahrscheinlich ist er sowie so nur schon wieder zurück, weil die „Weiber-Suche“ heute besonders erfolgreich war.

Ein kurzer Seufzer entwich seiner Kehle, was den bisher in die Luft starrenden Jungen auf ihn aufmerksam machte. Und ein kurzer Blick in sein Gesicht zeigte nicht unbedingt das was der Blondschoopf erwartete. Sasukes Haare waren zerzaust, seine Wangen leicht geschwollen und aus einer undefinierbaren Stelle bahnte sich eine schmale Blutspur. Es war eigentlich nicht weiter schlimm, trotzdem machte Naruto sich sorgen, versuchte sich aber so gut es ging nichts anmerken zu lassen.

„Was machst du denn schon hier?“

mit seiner gezwungen gelangweilten Stimme klang es fast schon so als ob der sonst so sanfte Uzumaki Sprössling Sasuke zu imitieren versuchte. Dieser antwortete natürlich genauso gelangweilt.

„Keine Lust mehr.“

„Und warum siehst du so zugerichtet aus?“

„Da ham eben ein paar Jungs zu viel getrunken...“

„...“

„Und was hast du vor?“

„Nichts.“

Der jüngere wandte den Blick ab und sah die Straße hinunter. Er musste Sasuke ja schließlich nicht gleich auf die Nase binden, dass er immer noch wegen ihm so mies drauf war, obwohl es beiden so wie so klar war. Abermals seufzte Naruto. ER konnte es einfach nicht leugnen, aber er versuchte wenigstens nicht wieder all zu weinerlich zu klingen.

„Komm rein. Ich glaub wir haben noch einen von den Kühlbeuteln im Kühlschrank.“

Der Schwarzhaarige konnte sich ein kurzes, freches Grinsen nicht verkeifen und folgte seinem Vordermann in die Küche. Dort lehnte er sich auch gleich gegen den schmalen Tisch mitten im Raum, während Naruto das Nötigste für die Schnellversorgung zusammen suchte.

Immer noch mit beleidigter Schnute drehte er sich jetzt zu dem Uchiha um und wischte ihm mit einem feuchten Tuch das Blut aus dem Gesicht, um die eigentliche Stelle ausfindig zu machen.

„Halt das ne Weile auf deine Backe.“

Während der Schwarzhaarige Naruto fortwährend angrinste drückte der ihm einen der besagten Kühlbeutel in die Hand. Die Wunden waren wie vermutet nicht weiter schlimm und es fehlte nur noch ein kleines Pflaster. Ein schmaler Schnitt, kaum 2cm lang, war wohl die Blutquelle, die Naruto einfach überklebte.

Bei der ganzen Führsorgen viel dem Blondschoopf jetzt erst auf, wie nahe die beide sich eigentlich gekommen waren.

Ein Blick in die schwarzen Seen seines Gegenübers und er vergaß sofort, dass er sich eigentlich zusammenreißen wollte. Sie sahen sich einfach nur an und einer war faszinierter als der andere. Wieder mal wünschte sich Naruto in diesen Augen lesen zu können. Dann hätte er endlich Klarheit, würde endlich wissen was der Schwarzhaarige wirklich will.

Aber das konnte er nicht.

Auch Sasuke kam von den Ozeanblauen Augen kaum noch los. So unschuldig, klar und so ehrlich. ER hatte noch nie solche Augen gesehen und verlor sich nur all zu gern darin. Der Uchiha genoss den Anblick und die leichte Röte die es Naruto ins Gesicht trieb, unfähig sich irgendwie zu rühren.

Vielleicht war das der richtige Zeitpunkt. Er hatte ja schon einige Spielchen mit dem jüngeren getrieben, aber bisher hatten sie sich noch nie geküsst. Sasuke fand das einfach zu übertrieben... oder hatte er einfach nur Angst? War er zu schüchtern?

NEIN!

Sicher nicht. Immerhin ist er ein Uchiha. Und egal was es war, in diesem Moment konnte er einfach nicht anders. Vorsichtig hob er Narutos Kinn und zog ihn noch ein Stück näher an sich heran.

Das Herz des Blondes raste und er wartete einfach nur ab. Ob er es wirklich machen würde? Sollte das sein ERSTER Kuss mit IHM werden?

Er war einfach viel zu nervös um jetzt über irgendetwas nachzudenken. Der Atem des anderen stieß gegen seine Lippen, sein Herz schlug immer schneller...

Und dann passierte es. Das letzte an das er sich erinnerte, bevor die beiden geschockt herumwirbelten, war das kleine triumphierende Lächeln auf Sasukes Gesicht, der langsam seine Augen schloss.

„Verdammt! Dieser Idiot!“

Endlich hatte der Schwarzhaarige den kleinen so weit, da kommt dieser Dauergrinser zur Tür rein. Wer könnte in so einer Situation auch besser stören?!

„S...Sai?“

Immer noch perplex und geschockt von dem plötzlichen Besuch, sah Naruto den Neuankömmling erstaunt an, der ebenso verwundert zurück blickte. Aber was wäre Sai, wenn er eine solche Gelegenheit nicht nutzen würde um Sauske einzuszuwischen?

In Bruchteilen von Sekunden hatte der Schwarzhaarige einen Plan gefasst und begann auch sofort ihn in die Tat umzusetzen. Seine weit aufgerissenen Augen legten sich und erweckten einen benebelten Anschein, die zurück geschreckte Haltung sackte unkontrolliert zusammen und er torkelte auf seine beiden Mitbewohner zu.

„Nalu... Na....Naruto. Wiesou bisdu nich mitgegommen? Das war echt ne hamma Partiii“

Er sprach zwar einigermaßen verständlich, aber das Lallen war nicht zu überhören. Die Vorkommnisse von gerade eben in den Hintergrund gedrängt, lief der Blondschoopf seinem betrunkenen Freund sofort entgegen.

Stützend legte er einen Arm um Sais Taille und steuerte direkt auf die Treppe zu, die zu den Zimmern der drei führte. Und wie immer war er viel zu besorgt und dazu auch noch der „fast-Kuss“ von Sasuke, da war er mit seinen Gedanken einfach ganz wo anders, als dass er den Schwindel bemerken würde.

Ganz im Gegensatz zu dem Uchiha. Ihm war sofort klar, dass da ganz nur Show war um ihm wieder eins rein zu würgen. Und dann noch dieses hinterhältige Grinsen als er den Blick von Naruto abwandte. Das sagte wirklich alles.

Aber diesmal nicht! langsam reichte es. Seid Wochen versuchte der Schwarzhaarigen nun den jüngeren rum zu kriegen, organisierte irgendwelche Treffen, machte ihm Hoffnungen und ließ in wieder Fallen wie eine heiße Kartoffel. Und jedes mal, wenn er das Gefühl hatte, ein bisschen Fortschritte zu machen, funkte ihm dieses Großmaul wieder dazwischen.

Langsam aber sicher platze ihm einfach der Kragen.

„OK Sasuke... tief durch atmen. Diesmal drehst du den Spieß um. Und wenn Naruto immer noch nicht will, muss ich langsam eben auch ein bisschen deutlicher werden...“

Ohne sich etwas anmerken zu lassen lief er den beiden hinterher und stützte Sai von der anderen Seite.

„Komm, ich helf dir.“

Naruto blinzelte nur kurz rüber und nickte dankend. Nach gerade eben wollte er vorerst so wenig Blickkontakt wie möglich ahlten, bis er wieder klar denken konnte. Ich meine... eigentlich war er ja noch sauer auf ihn, aber gerade hatten sie sich fast geküsst und dann Sasukes Grinsen, sein Herz hat geklopft wie verrückt und...

Ach egal. Jetzt musste er sich erst mal um Sai kümmern und wieder runterkommen. Und dieser konnte sich schon denken, dass die Unterstützung des Uchihas nicht aus reiner Hilfsbereitschaft kam.

Als ihn die beiden in sein Bett hievten, schnappte er den Arm des Blonden und zog ihn mit runter, so dass er sich neben ihn aufs Bett setzten musste.

„Naluto, mir is so schwindelig. Kannsu heude nich bei mir schlafn?“

„...“

„ich hol ihm lieber mal ne Kopfschmerztablette...“

Angewidert von diesem hinterhältigen Getue verließ Sasuke den Raum und ging ins Bad an den kleinen Medizinschrank. Er durchsuchte eine Weile die vielen kleinen Pillendosen, bis er auf einem Etikett das richtige las: ‚...bei starken Schlafstörungen...‘ Schnell steckte er das Döschen in seine Hosentasche und füllte grinsen noch ein Glas mit Wasser bevor er wieder zurück ging.

~+*+~:]>~+*+~:]>~+*+~:]> <[:~+*+~<[:~+*+~<[:~+*+~<

„Ich soll bei dir schlafen?“

Verwundert sah Naruto zu dem ältern runter. Allerdings bekam er keine Antwort, nur ein kleines Lächeln. Langsam setzte sich der Schwarzhaarige auf und beugte sich ein Stück nach vorne. Er machte nichts anderes als den kleineren anzusehen, bis er im Augenwinkel den Uchiha wieder ins Zimmer eintreten sah.

Schnell legte er seine Hände auf Narutos Wangen und zog ihn zu sich und schon im nächsten Augenblick versiegelte er ihre Lippen miteinander. Er ließ seinem Gegenüber keine zeit zu handeln und fuhr mit seiner Zunge sofort in die Mundhöhle

des anderen.

Als er dann auch gegen dessen Zunge stieß, reagierte dieser endlich und schubste geschockt den älteren von sich weg.

„Sai?!“

Naruto wirbelte herum und wusste langsam gar nicht mehr was vor sich ging, als er neben sich hörte wie ein Wasserglas hart auf das kleine Nachtkästchen geknallt wurde. Ein paar Tropfen schwappten über den Rand hinaus und bahnten sich ihren Weg.

„Sasuke! Ich...“

„Du solltest dich lieber ein bisschen ausruhen!“

Der Uchiha konnte die Wut in seiner Stimme einfach nicht mehr unterdrücken. Gereizt packte er den anderen Schwarzhaarigen am Kragen und drückte ihn unsanft zurück ins Bett.

Naruto war so verwirrt, dass er einfach gar nichts machte. Er saß da und sah zu... wie versteinert.

Sasuke zog die Dose aus seiner Hosentasche und entnahm ihr gleich zwei statt üblich nur einer Tablette. Immer noch mehr als grob stopfte er sie dem Älteren regelrecht in den Mund und kippte das Glas Wasser hinterher. Dieser war so perplex, dass er ohne sich auch nur ein bisschen zu wehren die Pillen schluckte.

„Schlaf gut!“,

warf er seinem ‚Opfer‘ noch hinterher, bevor er zusammen mit Naruto am Arm aus dem Zimmer verschwand und sich in das neben an verzog.

„Sasuke~“

Der Blondschof traute sich nicht einmal mehr laut zu sprechen und hauchte nur leise vor sich hin.

So wütend hatte er den Uchiha noch nie gesehen. Aber warum war er so wütend? Etwa wegen dem ungewollten Kuss gerade eben? Könnte es wirklich sein, dass er es doch ernst meinte?

Der kleine schüttelte den Kopf.

„Was ist nur los mit mir? Jetzt fall ich schon wieder auf diese Masche rein.“

Während er versuchte seine Gedanken wieder zu ordnen ließ sich Sasuke ein paar Meter weiter auf sein Bett fallen. Die Arme auf die Knie gestützt, vergrub er seine Hände in den Haaren und atmete tief durch.

Was war das nur für ein Gefühl? Er war wütend, um nicht zu sagen.. stink sauer. Aber auf der anderen Seite auch traurig und aufgebracht. Konnte es sein, dass er wirklich eifersüchtig war? Dass er so starke Gefühle hatte?

So langsam wurde ihm einiges klar. Auch wenn er es nur ungern zugab, dass er auch

seine Schwächen hatte, musste er es sich jetzt doch eingestehen. Dieses neue Gefühl der rasenden Eifersucht und das Bild von Sai und diesem Blondschoopf überrumpelten ihn total und er konnte es vor sich selbst nicht mehr leugnen.

Ja, er hatte eine Schwäche. Eine ziemlich große sogar... und seine Schwäche hieß Naruto.

Das war kein verliebt sein mehr, keine Schwärmerei... Das war Liebe. Und das schlimmste daran war, dass er es selbst nicht über die Lippen brachte. Wochen lang arbeitete er an seinem Plan um Naruto endlich diese drei Worte zu entlocken und das alles eigentlich nur, wie er es selbst nicht konnte.

Am liebsten hätte er sich selbst für diese Erkenntnis geohrfeigt! Wütend griff er fester in sein Haar um sich abzulenken, damit er nicht völlig durchdrehte. Nur leider half das alles nichts mehr, denn die nächsten Sekunden brachten das Fass zum überlaufen...

∞ _____ ∞ _____ ∞

TBC